

20 Jahre ABBO



Rückblick und Ausblick

Wolfgang Mädlow

Aufruf

zur Gründung einer Arbeitsgemeinschaft Berlin-Brandenburgischer Ornithologen
als Landesgruppe der Sektion Ornithologie im Naturschutzbund Deutschland

So einschneidend die Veränderungen auch waren, in Zukunft ist eine überregionale Organisation der avifaunistischen Arbeit weiterhin unentbehrlich. Zum Beispiel sollen die vielen Anstrengungen, die unternommen wurden, um "Die Vogelwelt Brandenburgs" zu überarbeiten, nicht umsonst gewesen sein. Bei einem Treffen mehrerer Ornithologen unter Leitung von Prof. Rutschke wurden Wege gesucht, wie diese Arbeit weitergeführt werden soll. 1991 können die Feldarbeiten und 1992 die Fertigstellung der Manuskripte abgeschlossen werden. Organisatorische Unterstützung wurde vom Naturschutzbund Deutschland zugesichert. Wir hoffen, daß möglichst alle Beteiligten weiter dabei bleiben. Neben der Arbeit an der Avifauna soll mit der Landesgruppe die Koordinierung vieler überregionaler Programme gewährleistet werden.

Wasservogelzählung der Wasservogelzentrale Potsdam
Beringungsprogramme
Greifvogelmonitoring der Martin-Luther-Universität Halle
Siedlungsdichte-Monitoring und
Punkt-Stop-Monitoring des Dachverbandes Deutscher Avifaunisten
Limikolenprogramm
Artprogramme Kranich,
Trauerseeschwalbe u. a.
Nistkastenprogramm
computergestützte Beobachtungskarteien
eine Landesbeobachtungskartei für ausgewählte Arten

Dies sind nur einige Stichpunkte. Eine gut funktionierende Landesorganisation wird gebraucht, um sie und andere Vorhaben auch in den beiden Bundesländern Berlin und Brandenburg mit Leben zu erfüllen. Deshalb laden wir jeden aktiven Berliner und Brandenburger Ornithologen ein, am 19.1. 1991 in Potsdam von 10⁰⁰ - 16⁰⁰ im Hörsaal Botanik (Maulbeerallee 1) das Profil der Landesarbeitsgemeinschaft mitzubestimmen.

Im ersten Teil bis 12³⁰ wird in Kurzform zu folgenden Punkten berichtet.

Stand der Arbeiten an der Avifauna in den Regionen
Vorstellung der überregionalen Programme
Entwurf einer Geschäftsordnung

Nach der Mittagspause mit kurzem Imbiß ist ab 13⁰⁰ die verbleibende Zeit für

Diskussion,
Aufstellung der Kandidaten und
die Wahl

geplant.

Um einen zeitgerechten Ablauf zu gewährleisten, bitten wir jeden um konstruktive Vorschläge bis zum 5.1.91 zu folgenden Punkten.

kompetente Beiträge für den ersten Teil des Treffens
personelle und strukturelle Vorschläge für die Leitung der Arbeitsgemeinschaft

Zu richten sind diese Vorschläge an Wolfgang Mädlow, Weinmeisterhornweg 1, 1000 Berlin 20 oder an Henry Hahnke, Mühsamstr. 55, 1034 Berlin.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme,

herzliche Grüße,

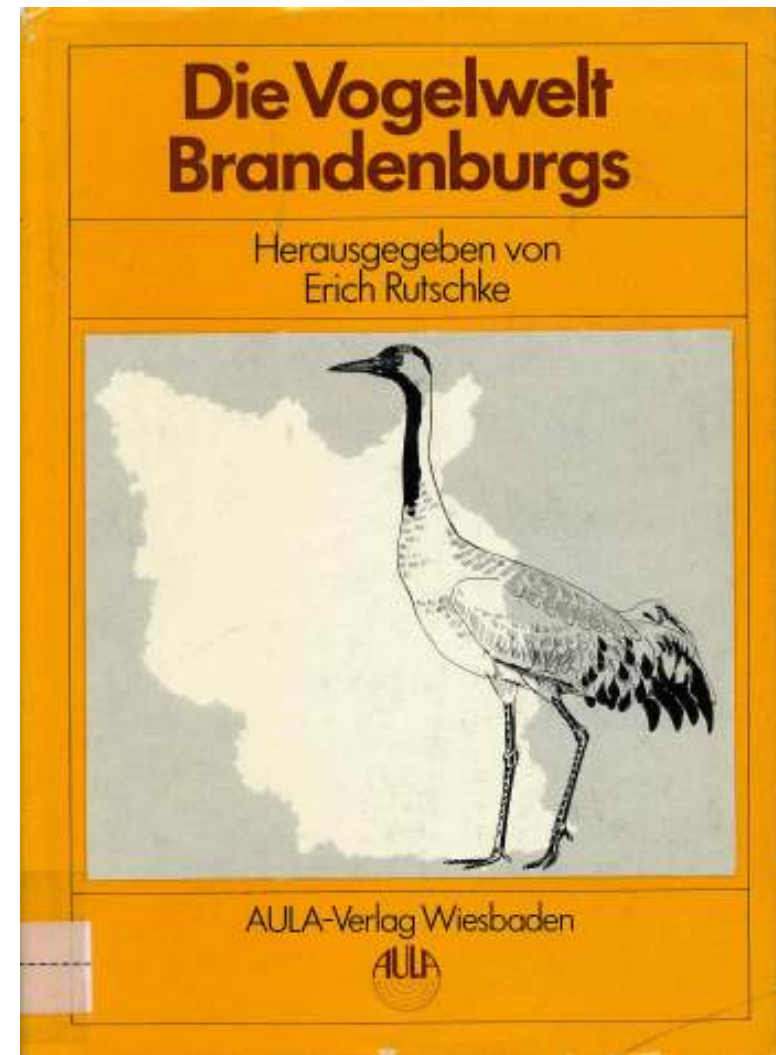
W. Blaschke W. Mädlow A. Schmidt K. Wietz
S. Fischer H. Litzbarski E. Rutschke D. Wallschläger
H. Hahnke W. Otto H. Wawrzyniak

Aufruf zur
Gründungs-
veranstaltung am
19.1.1991

Vorgeschichte

- Organisation der Ornithologen im Zentralen Fachausschuss Ornithologie und in den Bezirksfachausschüssen Potsdam, Frankfurt, Cottbus, Berlin (Kulturbund der DDR)
- 1963 Gründung der „Interessengemeinschaft Avifaunistik der brandenburgischen Bezirke und Berlin“

Vorgeschichte



Vorgeschichte

- 80er Jahre: kaum mehr brandenburgweite Aktivitäten
- Organisation auf Bezirksebene und fachbezogen (z.B. Wasservogelforschung)
- Frühjahr 1990: Auflösung der Organisationsstrukturen
- Gründung ornithologischer Landesfachverbände (1990: Sachsen, Thüringen, Mecklenburg-Vorpommern, Berlin)

Gründung

- Oktober 1990 Vorbesprechung aktiver Ornithologen unter Leitung Prof. Rutschke
- Gründungsveranstaltung 19.1.1991 in Potsdam
- Untergliederung des NABU
- 83 Gründungsmitglieder
- Ziele: Zusammenarbeit in der Gesamtregion, Neuauflage Avifauna, Fachzeitschrift
- Vorläufiges Leitungsgremium aus 7 Personen

Geschäftsordnung (2) (Satzung)
der Arbeitsgemeinschaft Berlin-Brandenburgischer Ornithologen
im Naturschutzbund Deutschland, Landesverbände Brandenburg und Berlin

§ 1

Die Arbeitsgemeinschaft ^{stellt} hat sich die Aufgabe ^{gestellt}, die Vogelwelt des Landes Brandenburg und Berlins zu erforschen. Sie will in diesen Gebieten ^{unmittelbar} tätige Ornithologen ^{und} sowie sonstige Freunde der heimatischen Vogelwelt vereinigen, und ^{auch} die Jugend ^{zu} planmäßiger Arbeit ^{anregen}, außerdem die Naturschutzbestrebungen ^{wirkungsvoll} fördern und unterstützen. Der hiermit verfolgte Zweck ist ausschließlich und unmittelbar ^{als} gemeinnützig.

§ 2

Die ^{nicht ihre wichtigsten Aufgaben} Aufgaben der Arbeitsgemeinschaft ^{an der} sollen erfüllt werden durch die Förderung, ^{Bearbeitung} Organisation und Durchführung ornithologischer Projekte, ^{der Organisationswesen} durch Tagungen und ^{in der} fachliche Betreuung ^{von} Schutzgebieten.

§ 3

Die ^{Vereinigung} Arbeitsgemeinschaft führt den Namen "Arbeitsgemeinschaft Berlin-Brandenburgischer Ornithologen (ABBO)". Sie gehört dem Naturschutzbund Deutschland, Landesverbände Brandenburg und Berlin an. Die Mitglieder erkennen die Satzungen des Naturschutzbundes Deutschland an. Die ABBO erhält für ihre Arbeit ^{zuliegende} Haushaltsmittel, die jährlich neu festgelegt werden. ^{finanzielle} ^{Bereicherungen} Aus dem Haushalt der Landesverbände ⁱⁿ Brandenburg und Berlin des Naturschutzbundes Deutschland.

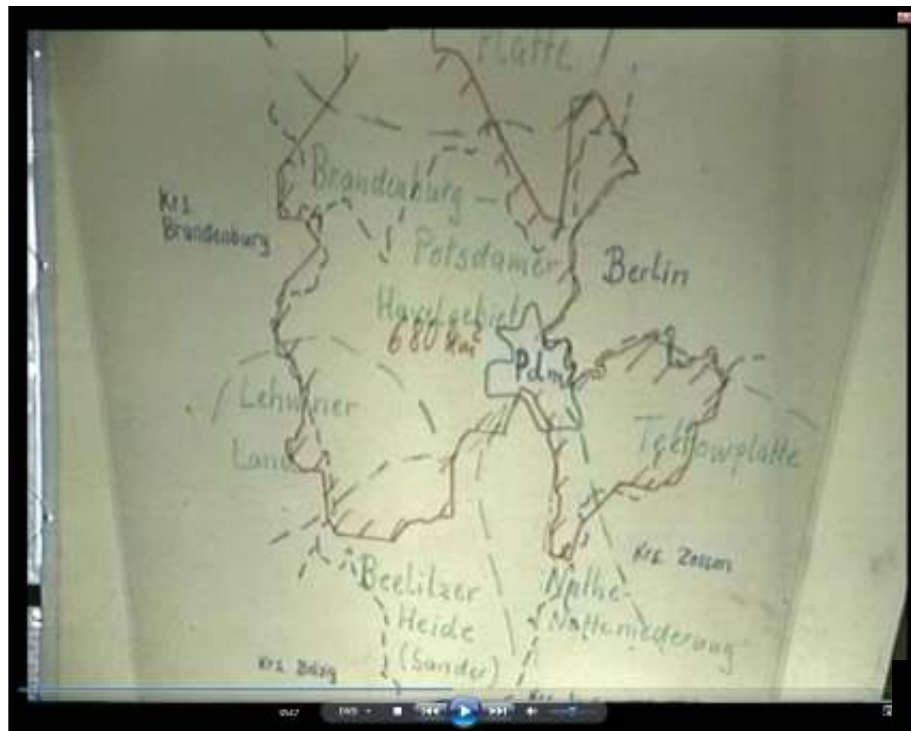
Jahrestagungen

- erste Tagung 16.11.91 Chirurgie-Hörsaal der Humboldt-Universität









Jahrestagungen

- erste Tagung 16.11.91 Chirurgie-Hörsaal der Humboldt-Universität
- bis 1999 in Berlin (meist Naturkundemuseum)
- 2000 erstmals zweitägig in Petzow
- 2002 erstmals mit Beringertagung gekoppelt
- seit 2007 in Blossin
- 120-180 Teilnehmer
- bis 2011: 192 Vorträge

Otis



- 1993/94 2 Hefte
- seit 1995 1 Heft
- seit 1996 mit Mitgliedschaft gekoppelt
- Hauptschriftleiter
 - 1993-95 Dieter Wallschläger
 - 1996-99 Torsten Ryslavy
 - 2000-10 Stefan Fischer
 - ab 2011 Toni Becker

Otis

Otis, Berlin 1 (1993) 1, S. 47 - 48

Zwei Nestfunde des Erlenzeisig *Carduelis spinus* im Kreis Strausberg östlich Berlins

Von JÖRG HOFFMANN, Waldsieversdorf

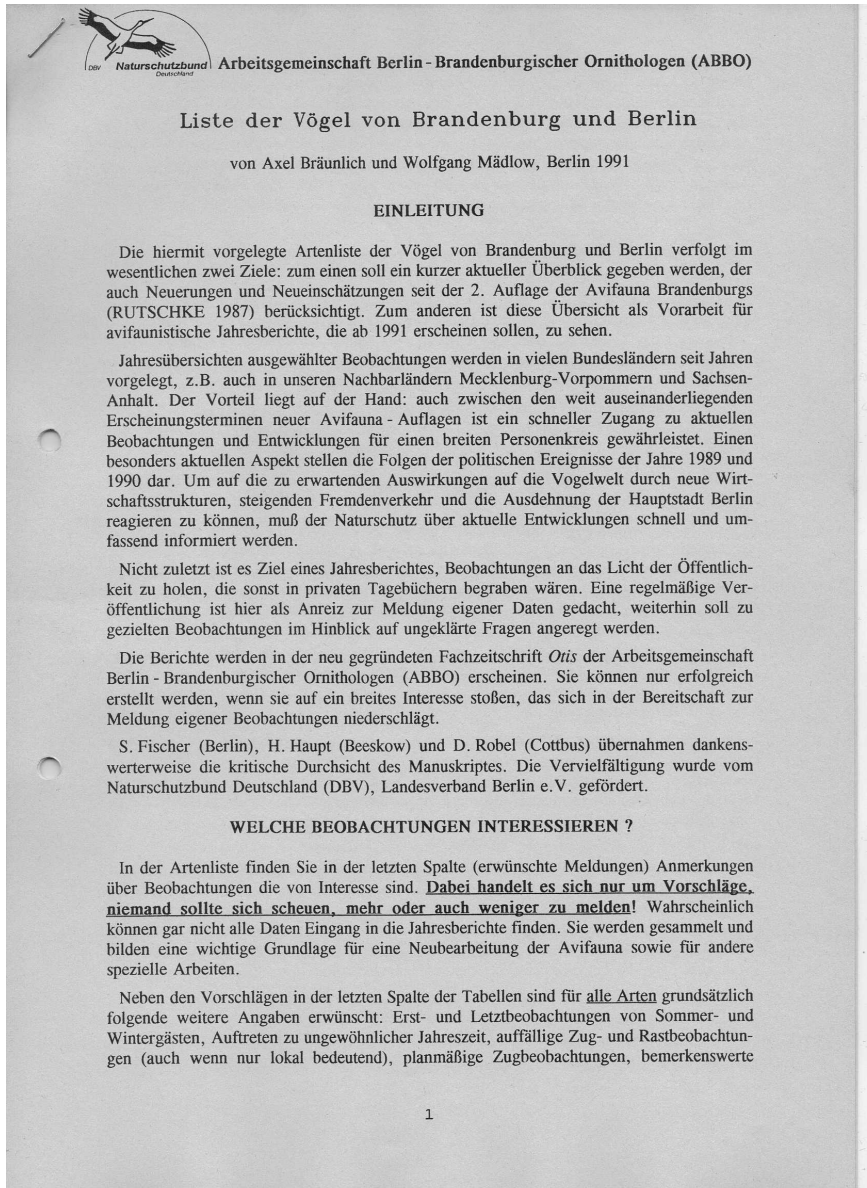
Der Erlenzeisig gilt als seltener Brutvogel in Brandenburg. Nestfunde sind bisher nur wenige Male geglückt. So wird von SCHMIDT in RUTSCHKE (1983) für Brandenburg nur auf wenige Brutnachweise hingewiesen und der Neststandort nicht näher charakterisiert. Angaben über Gelege fehlen. Deshalb soll über zwei Nestfunde berichtet werden.

Ein Nest wurde am 22. 4. 1987 im Stobetal nahe Julianenhof am Rand einer Fichten-Gruppe entdeckt, die an eine kleine Lichtung grenzte und z. T. von Mischwald und Erlenzeisig umgeben war. Das Nest befand sich in ca. 17 m Höhe in einer Zweigabelung ca. 1 m von der Zweigspitze entfernt, auf der der Lichtung zugewandten Seite. In der Beobachtungszeit von 30 Minuten wurde es etwa alle 3 bis 2 Minuten vom Erlenzeisigpaar angefliegen. Während das Männchen in 1 bis 2 m Abstand verweilte, verschwand das

Otis Sonderhefte



Jahresbericht/Datensammlung

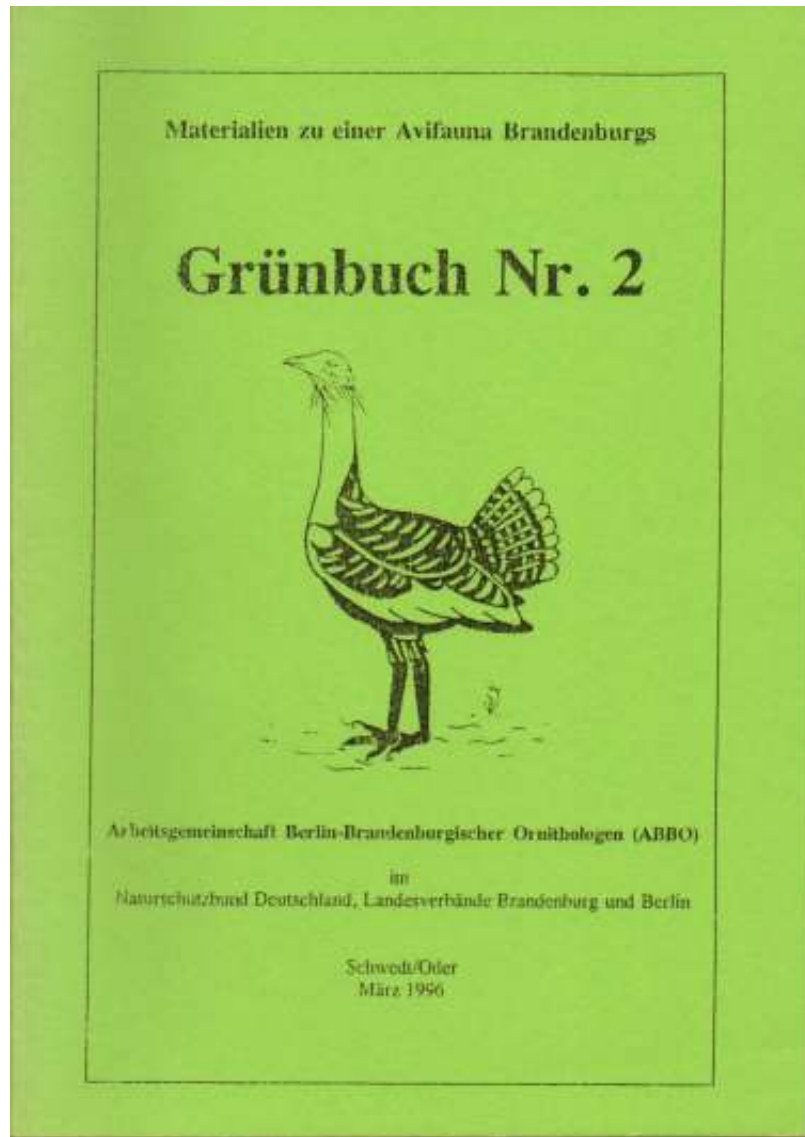


- 1991: Liste der Vögel von Brandenburg und Berlin (Bräunlich/Mädlow)
- mit Meldehinweisen für Zufallsbeobachtungen
- Datensammlung (Zettelkartei)
- seit 1991 avifaunistische Jahresberichte in der *Otis* (Bräunlich, Haupt, Mädlow, Tammler)
- Ab 2000: Aufruf zur Datenmeldung mit winart
- Seit 2004: digitale Erfassung möglichst aller Daten
- jährlich 40-50.000 Datensätze

Avifauna

- Vorbereitung einer Neuauflage der Rutschke-Avifauna bereits seit 1988
- 90er Jahre: Datensammlung, Artbearbeitertreffen
- 1994: Übernahme der Herausgabe durch die ABBO

Avifauna



- „Grünbuch-Aktion“ ab 1995
- 67 Artbearbeiter
- 1999/2000:
Förderprojekt für
Literaturauswertung
und redaktionelle
Endbearbeitung

Die Vogelwelt von Brandenburg und Berlin

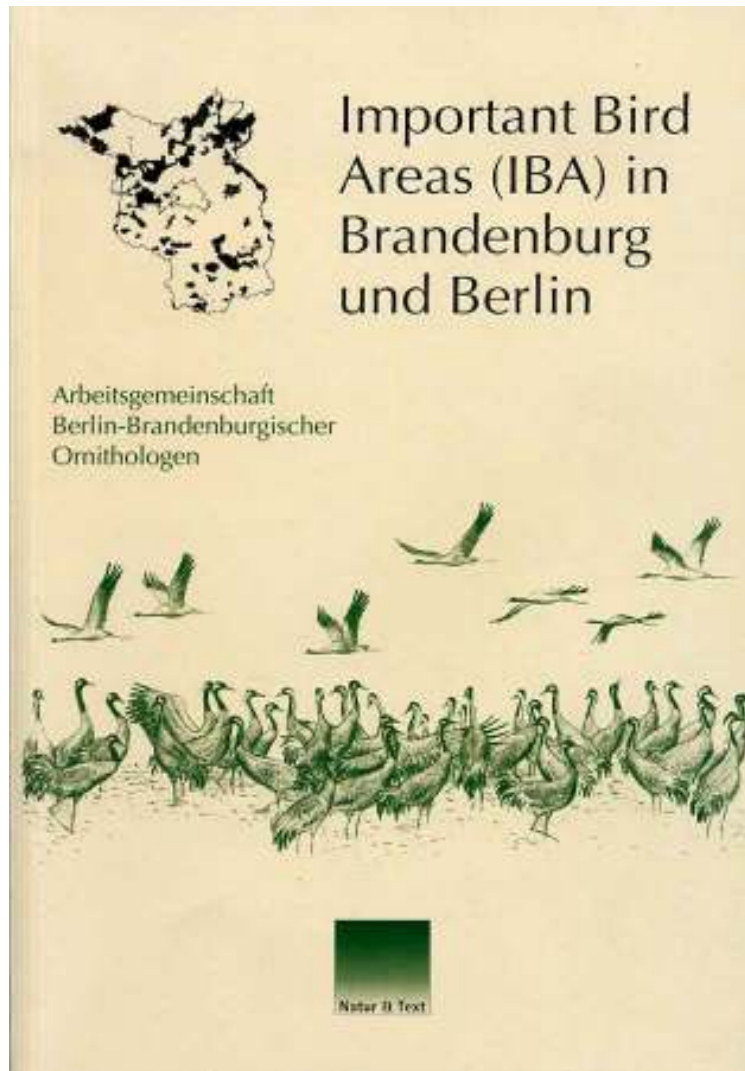
Arbeitsgemeinschaft
Berlin-Brandenburgischer
Ornithologen



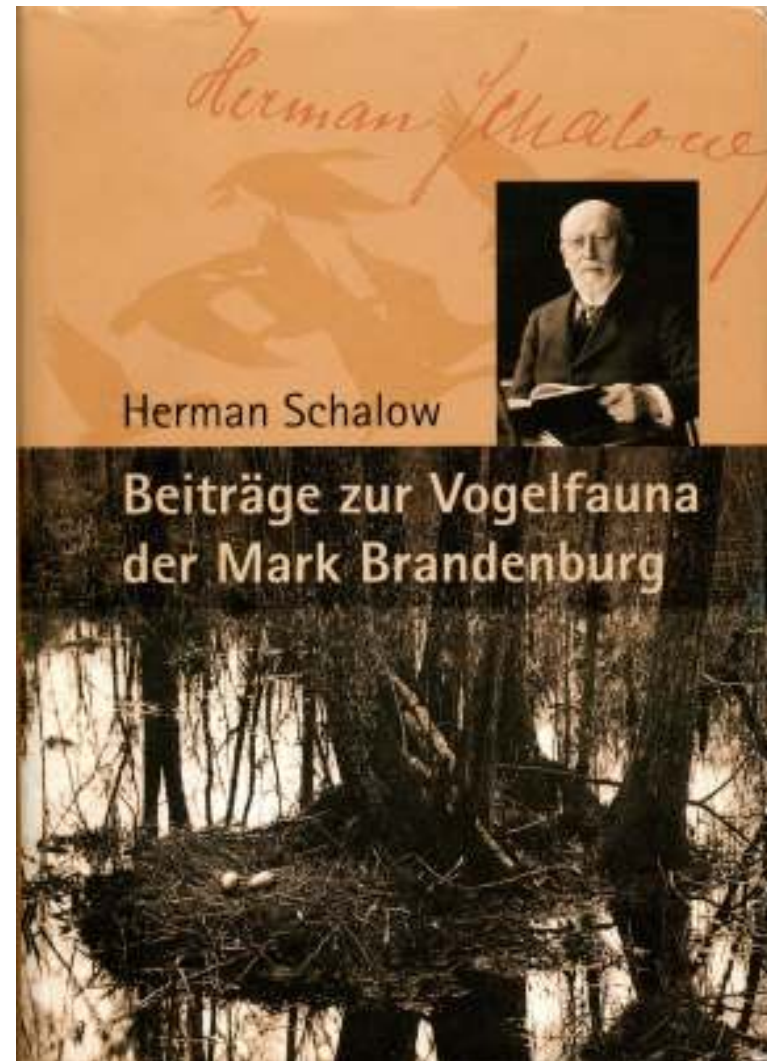
Literatur

- ABBO-Bibliothek 1991-96 in Berlin, seit 1997 in Beeskow (H. Haupt)
- 1993: Digitalisierung der auf Brandenburg bezogenen Arbeiten bis 1972 (Libbert-Kartei)
- 1999: Ergänzung im Zug der Avifauna-Arbeit (S. Fischer)
- 2008: erneute Aktualisierung (M. Zerning)
- seit 2009: online verfügbar unter www.abboa.de (H. Hahnke)

Publikationen



2003

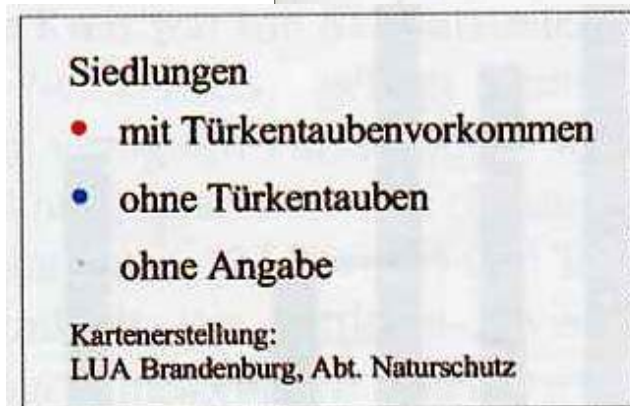


2004

Erfassungen

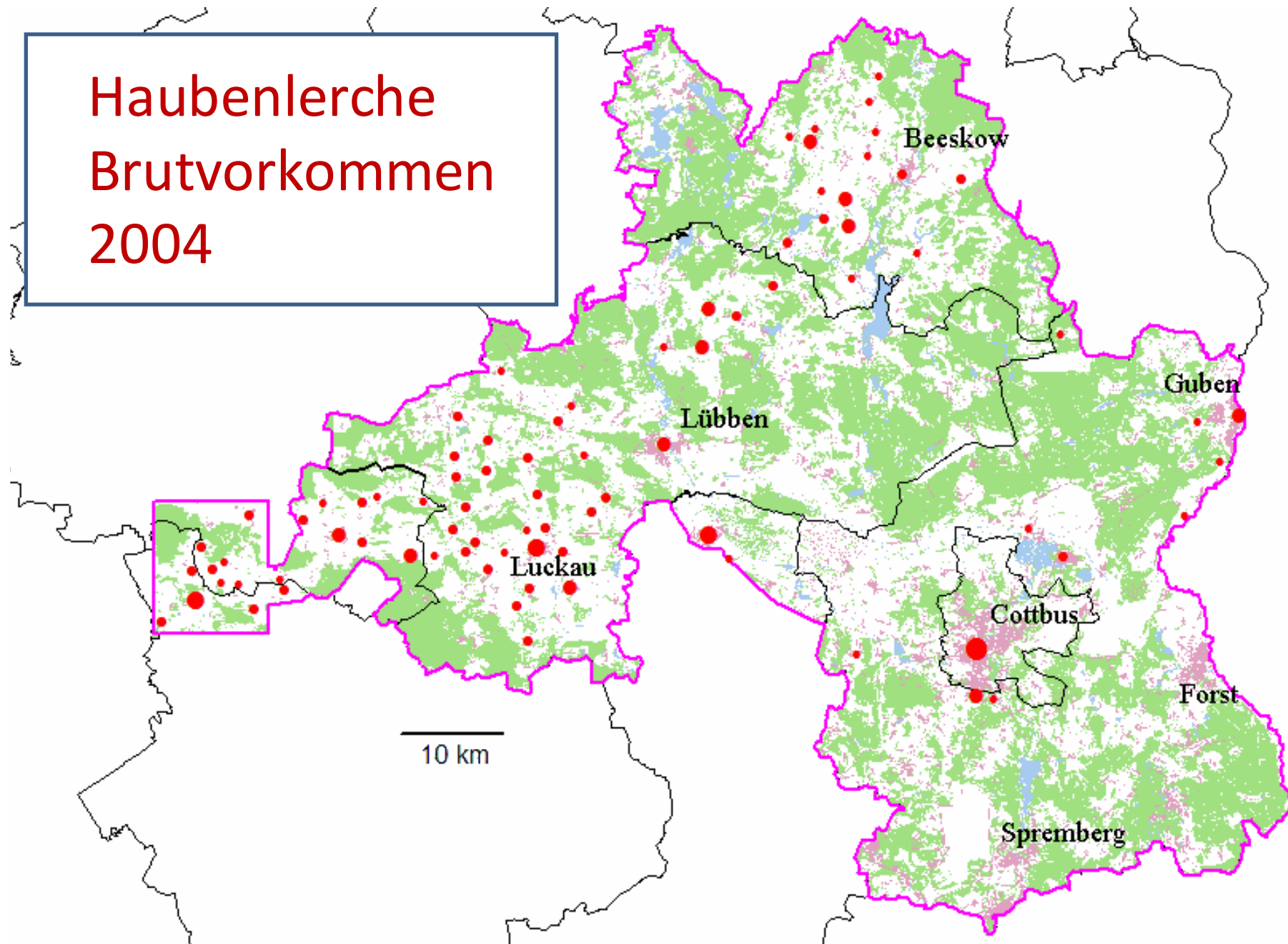
- Drosselrohrsänger 1992
- Schilfrohrsänger 1992
- Kiebitz 1993
- Lachmöwe 1999
- Rotmilan 2000/2011
- Haubentaucher 2001
- Türkentaube 2001
- Höckerschwan 2002
- Nebelkrähe/Elster 2003
- Haubenlerche 2004
- Sommer-Mausergebiete Wasservögel 1910/2011

Türkentaube Brutvorkommen 2001



aus Fischer (2003)

Haubenlerche Brutvorkommen 2004



aus: Mädlow & Rudolph (2008)

Monitoring



Kooperation mit Vogelschutzwarte:

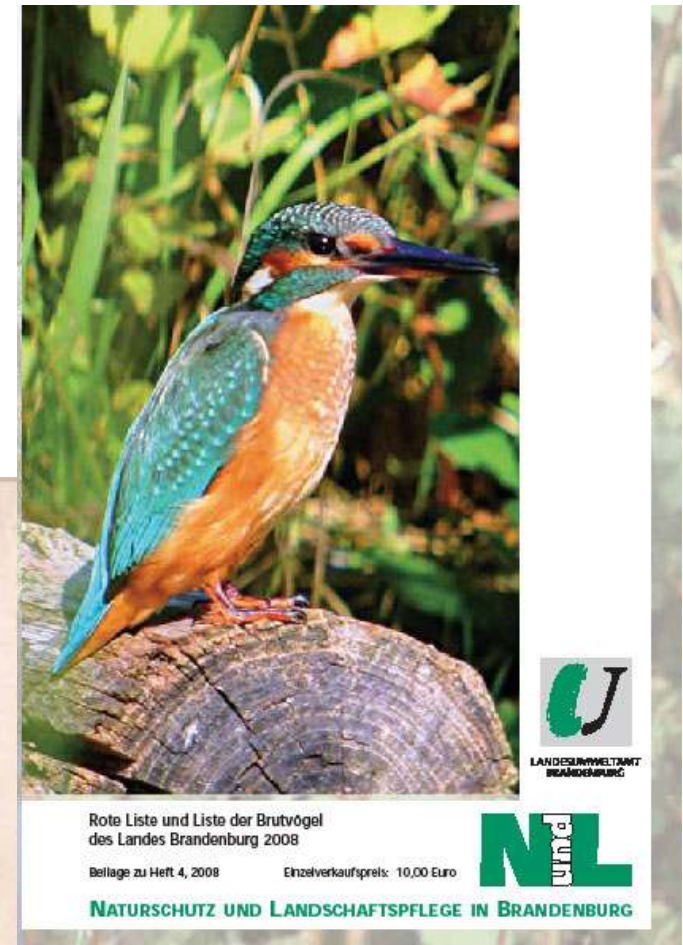
- Seltene Arten
- „altes“ DDA-Monitoring
- „neues“ DDA-Monitoring
- seit 2008 Koordination der Wasservogelzählung

Rote Listen



1992

1997



2008

ABBO online

- 2003: Einrichtung der Homepage (I. Ludwig)
- seit 2004: ABBO-Rundbriefe per E-Mail
- 2005: Einrichtung der Mailing-Liste Orni-BB, seit 2007 Datenerfassung über www.labboa.de (P. v. Schmitterlów)
- 2008: Erneuerung der Homepage (K. Siems)

Browser 6.0 - TABBO - Arbeitsgemeinschaft Berlin-Brandenburgische Ornithologen

http://www.abbo-info.de/aktuelles.php

Ein Popup wurde geblockt. Klicken Sie hier, um das Popup bzw. weitere Informationen anzuzeigen.

Arbeitsgemeinschaft Berlin-Brandenburgischer Ornithologen

Wir über uns

- Jahrestagungen
- Projekte
- Regionalgruppen
- Publikationen
- Datenerfassung
- Beobachtungen
- Jahresberichte
- Arten-Info
- Literaturrecherche
- AKBB
- Impressum
- Sonstiges

Ornitho.de online!

erstellt von Karsten Siems am 01.11.2011 um 21:28 Uhr.

Ornitho.de, die seit Monaten erwartete neue Plattform zur Meldung ornithologischer Beobachtungen des DDA ist online freigeschaltet. O-Ton Stefan Fischer:

"Nach doch erstaunlich kurzer Entwicklungs- und Anpassungszeit startete am Sonntag mit ornitho.de ein faszinierendes Medium zur Eingabe ornithologischer Beobachtungsdaten. Binnen weniger Minuten hatte sich die Neugierde herumgesprochen und führte noch während der laufenden Mitgliederversammlung zu zahlreichen Anmeldungen."

Rückfrage zu einigen Meldungen

erstellt von Karsten Siems am 30.10.2011 um 18:30 Uhr.

Ich möchte noch einmal alle Melder bitten, deren Kontaktdaten der ABBO bisher nicht bekannt sind, mir (karstensiems@aol.com) für eventuelle Rückfragen ihre Mailadresse mitzuteilen.

Herr Dr. Philipp, vielen Dank für die eifrige Meldetätigkeit in den letzten Wochen. Zwei kleine Rückfragen auf diesem Wege:

1. Ich nehme an, bei den 42 "Haubenmeisen" vom Blankensee (28.10.2011) handelt es sich um Haubenläufer. Korrekt?
2. Ein heute mehrfach beobachteter Dohle/Dohle-Doppelgänger aus Berlin kommt, ist ein Unfugvogel.

Rotmilan Erfassung 2011

erstellt von Karsten Siems am 26.10.2011 um 20:15 Uhr.

Der Koordinator Rainer Altenkamp bittet um Zusendung der Daten der Rotmilanerfassung 2011.


1. Bitte senden Sie möglichst bald Ihre Erfassungsergebnisse an R. Altenkamp.
2. Wenn irgendmöglich, füllen Sie sowohl den Meldbogen des DDA als auch den Meldbogen des Monitoring Greifvogel und Eulen der Martin-Luther-Universität Halle (natürlich nur die Zeile von Dohle (AKBB) ausfüllen mit: Die Dohle/Dohle-Doppelgänger sind nicht beobachtet, jedoch damit

47. Rundbrief der ABBO

erstellt von Karsten Siems am 20.10.2011 um 20:30 Uhr.

Der 47. Rundbrief der ABBO wird in diesen Tagen per Mail bzw. per Post an die ABBO-

Rätsel des Monats



Arten-Info

☒ Phänologie Dohle/Dohle-Doppelgänger

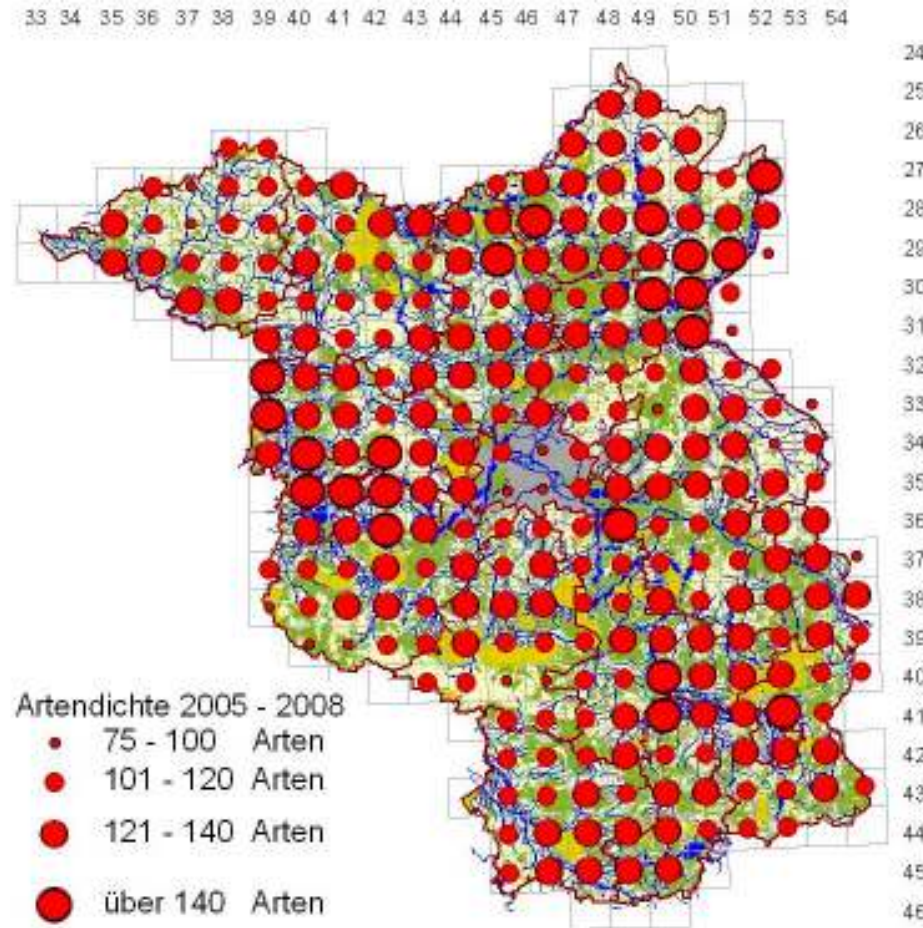
Ornitho.de

Akt. Beobachtungen

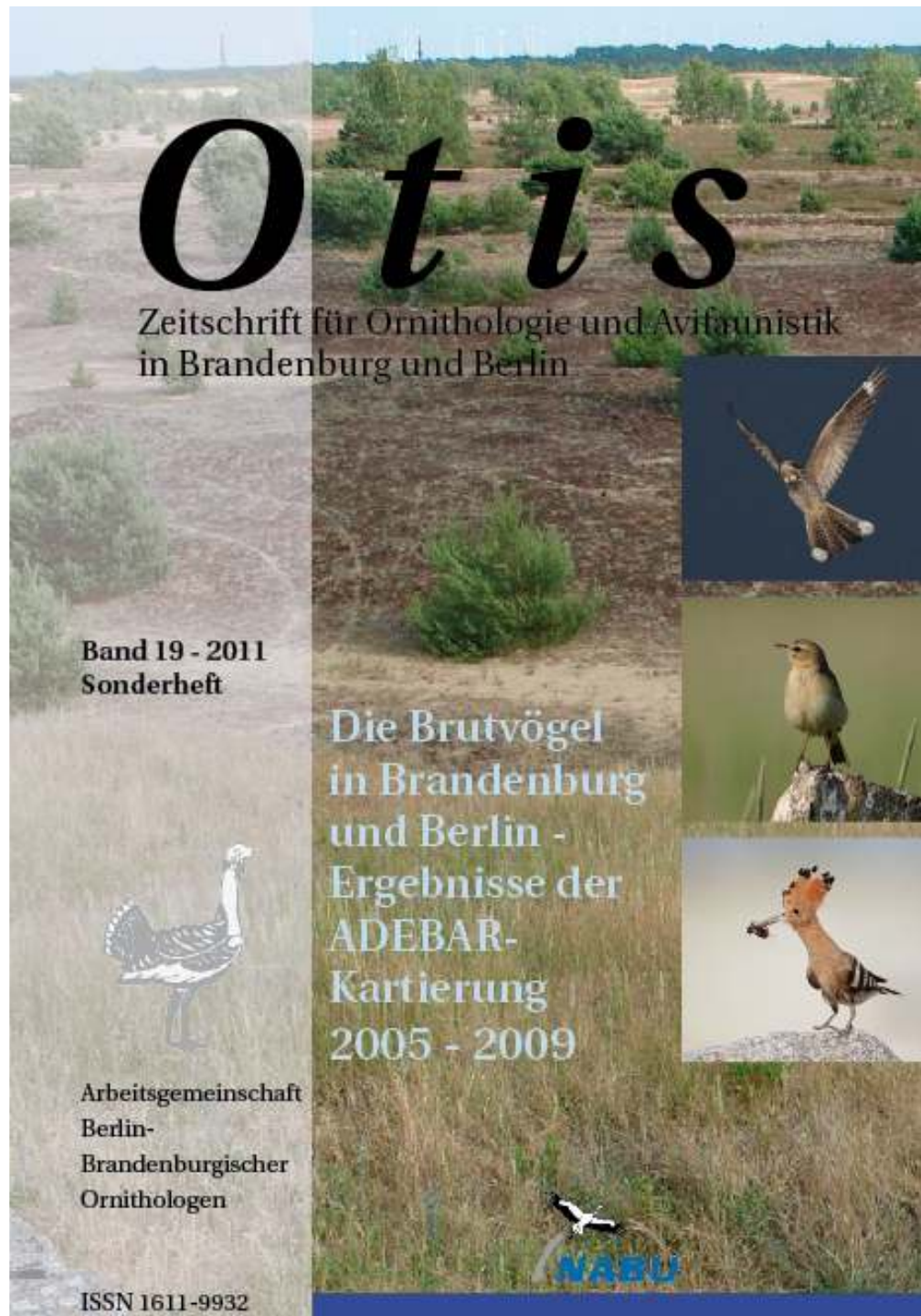
- Bergsdorf (TF)
- Fehrbellin (P)
- Blankensee (TF)
- Blankensee (TF)
- Potsdam (P)
- Köpenick (B)
- Muggelsee (J)
- Hathenow (MOL)
- Bistritz (PM)
- Blankensee (TF)
- Blankensee (TF)
- Blankensee (TF)
- Pörsch (HVL)
- Gölpe (HVL)
- Joachimsthal (BAR)
- Feichow (UM)
- Angermünde (UM)
- Joachimsthal (BAR)
- zwischen Köpenick und Babelsberg (TF)
- Zehlendorf (B)
- Gölpe (HVL)

DE 18:18 12.11.2011

ADEBAR 2005-2009



- Koordination:
K. Hielscher 2004-2006
T. Ryslavy seit 2007
- 255 MTB kartiert
- 312 Mitarbeiter/innen
- 33.962 Stunden
Feldarbeit
- 200 Brutvogelarten
festgestellt



Brutvogelatlas Brandenburg

T. Ryslavy, R. Beschow, H.
Haupt

Kostenlos für Atlaskartierer

18,50 € zuzügl. Versandkosten

Nicht im Abonnement,
separate Bestellung
erforderlich!

Ausblick: Herausforderungen

- Neuordnung der Datensammlung

Ausblick: Herausforderungen

- Neuordnung der Datensammlung
- Weiterentwicklung/Fortschreibung
Jahresberichte und Avifauna

Ausblick: Herausforderungen

- Neuordnung der Datensammlung
- Weiterentwicklung/Fortschreibung
Jahresberichte und Avifauna
- Nachwuchsförderung (Einbindung in Vereinsleben)

Ausblick: Herausforderungen

- Neuordnung der Datensammlung
- Weiterentwicklung/Fortschreibung
Jahresberichte und Avifauna
- Nachwuchsförderung (Einbindung in Vereinsleben)
- Neue Ideen sind gefragt!